

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
VI/61

Verantwortliche/r:
Amt f. Stadtentwicklung u. Stadtplanung

Vorlagennummer:
612/040/2018

Entgeltordnung für Leistungen der Geoinformation, Vermessung, Kartografie und Reproduktion bei der Stadt Erlangen; hier: diverse Änderungen und Anpassungen

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	17.10.2018	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen
30, eGov

I. Antrag

Die Änderungen und Anpassungen in der „Entgeltordnung für Leistungen der Geoinformation, Vermessung, Kartografie und Reproduktion bei der Stadt Erlangen“ werden durch Beschluss zum 01.11.2018 wirksam.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Die Neufassung der aktuell gültigen Entgeltordnung vom 01.12.2016 ist notwendig, weil Veränderungen in der Produktpalette eingetreten sind, sich die Preise für die Produkte rund um das „Stadtplanwerk der mittelfränkischen Städteachse“ verändert haben und sich durch Neukalkulation erhöhte Zeitentgelte ergeben.

Anpassungen/Änderungen in der Entgeltordnung sind in der Anlage in **Rot** eingetragen.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Grundsätzliches:

Der „Open-Data“ - Gedanke (EU-INSPIRE-Richtlinie und abgeleitete nationale Geodatenrichtlinien) führt generell dazu, dass Produkte und Dienste der Geoinformation zunehmend häufiger kostenfrei im Netz bereitgestellt werden. Dies geschieht auch im Sinne einer modernen bürgerfreundlichen Kommunalverwaltung. Infolgedessen werden diverse Produkte der Stadt Erlangen bei eigenständigem Download kostenfrei, hingegen bei analoger aber auch digitaler Übermittlung durch die Dienststellen selbst entgeltpflichtig angeboten.

Neuerungen:

Erhöhte Preise ergeben sich in den Zeitentgelten für Personal (rd. + 5%), die sich damit an aktuelle Personalkostensätze (veröffentlicht vom Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband) anlehnen und auch konform mit den Zeitentgelten bei der Stadt Fürth gehen.

Wesentliche Änderungen ergeben sich bei den Preisen für die Produkte rund um das Stadtplanwerk der mittelfränkischen Städteachse. Hier wurden die Entgelte durch Beschluss in der Arbeitssitzung vom 12.12.2018 um rd. 10% erhöht.

Die Preise für die analogen Ausgaben der Amtlichen Stadtkarte und des Fahrradstadtplans, die jeweils in Neuauflagen noch in 2018 erscheinen werden, werden von 2,50 € auf 3,00 € angehoben; entsprechend auch die Preise für Wiederverkäufer.

Daneben gibt es noch einige redaktionelle Änderungen.

Bestand:

Die Preise für Reproleistungen und Nutzungsentgelte für weitergehende Nutzungen von Kartendaten können stabil gehalten werden.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die Änderungen und Anpassungen in der Entgeltordnung werden durch Beschluss zum 01.11.2018 wirksam.

Mit der aktualisierten Entgeltordnung werden für Leistungen der Geoinformation, Vermessung, Kartografie und Reproduktion Mehreinnahmen von rd. 1.500,- € p.a. (ca. + 5%) erwartet.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

Anlagen: Anlage 1 Entgeltordnung für Leistungen der Geoinformation, Vermessung, Kartografie und Reproduktion bei der Stadt Erlangen (Stand zum 01.11.2018)

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang